Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Kurt Heinrich Rieth

Stand: 16.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Kurt Heinrich Rieth

* 28. April 1881, # 1969

während des I. Weltkriegs bei der Deutschen Zivilverwaltung in Belgien,

1915 - 1918 beim Generalgouverneur für Belgien, Politische Abteilung,

1919 – 1921 Geschäftsträger,

seit 1920 bevollmächtigter Vertreter der Reichsregierung in Darmstadt,

1922 – 1924 bei der Botschaft Rom (Quirinal),

1923 Gesandtschaftsrat,

1924 – 1931 Botschaftsrat in Paris,

1931 – 1934 Gesandter in Wien,

1935 Versetzung in den Ruhestand,

1942 – 1943 kommissarische Leitung des Generalkonsulats Tanger,

1953/1954 Wiedergutmachungsbescheid, Amtsbezeichnung Botschafter a.D..

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Kurt, Rieth, in: Akten der Reichskanzlei. Weimarer Republik online, in: www.bundesarchiv.de (abgerufen am 30.05.2022)

Reed, Vivan Hux, An American in Europe at War and Peace. Hugh S. Gibson’s Chronicles, 1918-1919, Berlin 2021, S. 721.

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 129413119

VIAF: 10923893

Empfohlene Zitierweise: Kurt Heinrich Rieth, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/02960. Letzter Zugriff am 16.05.2024.